



Kreisfußballverband Schleswig-Flensburg
- Kreisjugendausschuss -

Durchführungsbestimmungen 2023/2024 für die Junioren-Hallenrunde im Bereich des KFV Schleswig-Flensburg

Stand: Dezember 2023

1. Allgemeiner Spielbetrieb

a) **Organisation**

Die dem KFV SL-FL angeschlossenen Vereine führen in der Spielserie 2023/2024 eine Hallenrunde für Jugendmannschaften der Altersklassen A bis G durch, wobei die Organisation dem KFV SL-FL übertragen wurde. Die gesamte Hallenrunde wird in das DFBnet gestellt und ist dort unter „fussball.de“ einzusehen. Die Einteilung der Gruppen/Staffeln wurde auf der „Arbeitstagung Halle“ am 06.11.2023 vom KFV vorgestellt, Änderungswünsche der Vereine eingearbeitet und gemeinsam mit den Vereinsvertretern verabschiedet.

b) **Spielform**

In den Altersklassen A, B und C- Jugend wird ausschließlich Futsal gespielt!

Auch die Leistungsstufe „A“ der D-Junioren spielt ab dieser Saison erstmals Futsal, da der SHFV eine HLM nach Futsal-Regeln veranstaltet. Der Gewinner der SHFV-Quali vertritt den KFV SL-FL auf der HLM.

Abweichend von den Bestimmungen des SHFV wird aufgrund der Schiedsrichter-situation **in den Altersklassen D- und E-Jugend** weiterhin „Hallenfußball“ gespielt. Ausnahmen: Die D- und E-Jugend spielt mit einem Futsal (Größe 4 Light, ca. 350 g.) als Ball!

Darüber hinaus wird in der F-Jugend neben dem 4+1 auf die möglichst abgehängten „Handball“-Tore auch die Spielform 3 gegen 3 auf 4 Mini-Tore gespielt (analog der Feldserie). Diese Spielform findet für die G-Jugend ausschließlich statt.
Die F- und G-Jugend spielen mit einem Futsal-Ball Größe 3 ca. 300 g.

Es wird hier nach der „Spielordnung b) Richtlinien für Fußballspiele in der Halle, S. 113 f.“ und der " Spielordnung c) Sonderbestimmungen für Hallenfußballspiele nach FIFA-Regeln (Futsal) gespielt, S. 123 f." der Satzung SHFV (Stand 16.09.2023) gespielt, sowie nach der Jugendordnung f) Sonderbestimmungen für Hallenfußball nach FIFA-Regeln (Futsal) im Juniorinnen- und Juniorenbereich S. 185 f Die ab 01.12.2023 gültige (auf dem DFB-Bundestag verabschiedete neue Version) wurde noch nicht in die SHFV-Satzung aufgenommen.

Dies regelt insbesondere die altersbedingten Ballgrößen und Gewichte abweichend vom Erwachsenen Spielbetrieb.

Ausnahme: Auf Ebene des KfV SL-FL wird ohne „Team-Time-Out“ gespielt.

c) Runden

In allen Altersstufen werden mindestens zwei Runden gespielt:

Bei den A/B/C/D-Junioren: eine Quali- und eine Final-Runde.

Bei den E-Junioren werden drei Runden gespielt: Quali-Hinrunde+Rückrunde sowie eine Finalrunde.

Bei den F/G-Junioren werden zwei Runden ohne Qualifizierung (Ergebnis) gespielt.

Weiterkommen

Befinden sich 3 Staffeln in einer Leistungsstufe, dann qualifizieren sich die Plätze:

1 und 2 für die ersten Final-Staffel

3 und 4 für die zweite Final-Staffel

5 und 6 für die dritte Final-Staffel

Bei einer 7er Staffel qualifizieren sich die Platzierungen:

1 und 2 für die ersten Final-Staffel

3, 4 und 5 für die zweite Final-Staffel

6 und 7 für die dritte Final-Staffel

Befinden sich nur 2 Staffeln in einer Leistungsstufe, dann qualifizieren sich die Plätze:

1, 2 und 3 für die ersten Final-Staffel

4, 5 und 6 (ggf. 7) für die zweite Final-Staffel

A-Jugend

Bei der A-Jugend wird die Hallenrunde in einer gemeinsamen Leistungsstufe A verteilt auf 3 Staffeln gespielt. Mannschaftsstärke max. 12.

B-Jugend

Bei der B-Jugend wird die Hallenrunde in einer gemeinsamen Leistungsstufe A verteilt auf 3 Staffeln gespielt. Mannschaftsstärke max. 12.

C-Jugend

Bei der C-Jugend wird die Hallenrunde in zwei Leistungsstufen A und B verteilt auf 5 Staffeln gespielt. Mannschaftsstärke max. 12.

D-Jugend

Bei der D-Jugend wird die Hallenrunde in drei Leistungsstufen A, B und C verteilt auf 8 Staffeln gespielt. Mannschaftsstärke max. 12.

E-Jugend

Bei der E-Jugend wird die Hallenrunde in vier Leistungsstufen A, B, C und D verteilt auf 10 Staffeln gespielt. Mannschaftsstärke max. 10.

Über die endgültige Einteilung der Endrunden der A- bis E-Jugend entscheidet der Kreisjugendausschuss!

F-Jugend

In der Altersklasse F-Jugend wird keine Qualifizierungs- und Endrunde ausgespielt. Zwei Gemeinsame Spieltage sind für Jan./Feb 2024 geplant.

Achtung: Eingeteilte Vereine übernehmen/unterstützen die Turnierleitung!

Die Einteilung der Staffeln basiert auf den Meldungen der Vereine (Feldserie) und der Einschätzung des KfV. Mannschaftsstärke max. 10.

G-Jugend

In der Altersklasse G-Jugend wird keine Qualifizierungs- und Endrunde ausgespielt. Zwei gemeinsame Spieltage sind 2023 und 2024 geplant (je einer).

Am 09./10.12.2023 findet in Schleswig KBS-Halle das traditionelle Nikolausturnier (1. Spieltag) mit den gemeldeten Mannschaften statt.

Der zweite Spieltag findet Anfang Februar statt. Die Einteilung der Staffeln basiert auf den Meldungen der Vereine (Feldserie) und der Einschätzung des KfV. Mannschaftsstärke max. 8.

d) Reinhard Jacobsen Gedächtnisturnier (gleichzeitig: Qualifikation zur Landesmeisterschaft SHFV A- bis D-Jugend)

Am 16.+17.12.2023 spielt die A- bis D-Jugend eine Qualifikation für die überregionalen Meisterschaften aus. Hierfür werden die 6 spielstärksten Mannschaften durch den KfV Schleswig-Flensburg gem. Meldung gesetzt. D.h. Mannschaften der Regionalligen, Oberligen, der Landesligen Schleswig sowie die erstplatzierten Mannschaften der Kreisligen (Stand Arbeitstagung) werden eingeladen.

Der jeweilige Sieger A/B/C/D-Jugend nimmt an der Landesmeisterschaft des SHFV teil. (geplant Wochenende 03./04. Februar 2024 in Henstedt-Ulzburg)

e) Spielberechtigungen

In den angegebenen Jugendklassen werden die Hallenspiele nach der jeweils gültigen Jugendordnung des SHFV durchgeführt. Spielberechtigt ist jeder Jugendliche, der über einen registrierten und mit einer Spielberechtigung versehenen Spielerpass verfügt.

Die Spielerpässe sind an jedem Spieltag vorzulegen.

Jeder Spieler, der am 1. Spieltag namentlich auf der Spielberechtigungsliste erfasst ist, verbleibt während der gesamten Hallenrunde in diesem Team (Ausnahme: Er wechselt in der Wechelperiode II den Verein). Der Wechsel von Spielern in eine andere Mannschaft innerhalb der gleichen Altersstufe oder aber einer anderen Altersstufe oder aber zwischen Mädchen und Jungs bzw. Senioren und Junioren während der

laufenden Hallenrunde ist grundsätzlich untersagt (Ausnahmen sind beim Staffelleiter vor dem Spieltag anzuzeigen und zu genehmigen). Verstöße gegen diese Regelung werden mit Punktabzug und Ordnungsgeld geahndet. Diese Regelung kommt auch für freigeholte Jugendliche für Männermannschaften zur Anwendung.

f) Die Turnier-/Staffelleitung von der A- bis E-Jugend übernehmen die angesetzten Schiedsrichter bzw. Vertreter des KFV. In der F- und G-Jugend werden, sofern kein Vertreter des KFV Schleswig-Flensburg anwesend ist, Vereine für die Staffelführung eingeteilt.

g) Jeder Verein muss für jeden Spieltag und für jede gemeldete Mannschaft eine ausgefüllte Spielberechtigungsliste vorlegen bzw. im DFBnet. den Spieltag (Mannschaftsaufstellung) freigeben.

Sollen Juniorinnen in einer Mannschaft mitspielen muss die Spielberechtigungsliste der Mannschaft als „gemischt“ im DFBnet durch den Vereinsobmann konfiguriert werden, sonst sind Juniorinnen nicht spielberechtigt.

Die Turnierleitung bei der A- bis E-Jugend führt einen Ergebnisbogen und übermittelt diesen mit den Ergebnissen bis zum Abend am jeweiligen Spieltag an den Ergebnisdienst (Leiter der Hallenkreismeisterschaften, siehe Punkt 10), sofern die Ergebnisse nicht direkt ins DFBnet eingetragen wurden.

Die F- und G-Jugend Mannschaften spielen ohne Ergebnisse und Platzierungen.

h) Anträge auf Spielverlegungen werden nicht vorgenommen. Abmeldungen/Absagen zu einzelnen Spieltagen sind bei der Leitung Hallenrunde (Björn Ketelsen, siehe Pkt. 10) vorzunehmen.

Ein Turnier kann aufgrund doppelter Hallenbelegung durch den KFV verlegt werden.

2. Spielzeit und Regelungen

Abweichend von der Satzung des SHFV für Hallenspiele gelten nachstehende Spielzeiten. Die Spielzeit variiert nach Altersklasse und nach Anzahl der teilnehmenden Mannschaften, damit die Turniere annähernd gleich lang dauern.

Bei der A/B/C/D/E-Jugend

7er Staffel -> 10 Minuten, d h. 21 Spiele -> 210 Min Nettospielzeit -> ca. 3,5 h

➔ Turnierdauer ca. 4 h

6er Staffel -> 12 Minuten, d h. 15 Spiele -> 180 Min Nettospielzeit -> ca. 3,0 h

➔ Turnierdauer ca. 3,5 h

5er Staffel -> 15 Minuten, d h. 10 Spiele -> 150 Min Nettospielzeit -> ca. 2,5 h

Oder zwei Durchgänge á 8 Minuten, d. h. 20 Spiele -> 160 Min Nettosp. -> ca. 2,5 h

➔ Turnierdauer ca. 3 h

(bei zwei Durchgängen werden für das Ergebnis einer Paarung die Tore aus beiden Durchgängen addiert.)

Sind nur 5 Mannschaften vor Ort (5er Staffel), dann einigen sich die Mannschaften vor Beginn des Turniers mehrheitlich auf den Modus:

a) 15 Min je Spiel (nicht für E und D Junioren)

b) 12 Min je Spiel (Turnier dauert dann deutlich kürzer)

c) Zwei Durchgänge mit 8 Min je Spiel

Bei der F- und G-Jugend:

F-Junioren: 8 Minuten je Spiel

G-Junioren: 7 Minuten je Spiel

Die Staffeln werden vor Ort so eingeteilt, dass die Netto-Gesamtspielzeit dem Alter entsprechend ausfällt.

Für die Altersklassen E bis A

Sollten erhebliche Behinderungen (z. B. Sonneneinstrahlung) in einer Spielhälfte eintreten, können sich die Mannschaften auf einen Seitenwechsel zur halben Spielzeit einigen.

Die auf dem Spielplan erstgenannte Mannschaft belegt bei Spielbeginn die von der Staffelleitung aus gesehen linke Spielhälfte und hat Anstoß.

Die Mannschaften und die Schiedsrichter haben sich spätestens 15 Minuten vor Beginn des ersten Spiels des Turniers umgezogen in der Halle einzufinden und sich bei der Turnier-/Spilleitung zu melden.

3. Anzahl der Spieler

Die A- bis D-Jugend spielt mit 1 Torwart und 4 Feldspielern.

Die E spielt mit 1 Torwart und 5 Feldspielern.

Die F spielt mit 1 Torwart und 4 Feldspielern (auf verkleinerte Handballfelder) oder im 3 gegen 3 auf vier Mini-Tore (je Turnier nur eine Spielform)

Die G-Jugend spielt 3 gegen 3 auf 4 Mini-Tore

Bei der F- und G-Jugend kann je nach Spielstärke der Mannschaft die Anzahl der Spieler variabel gehalten werden, d. h. bei großen Leistungsunterschied (ab 3 Toren) kann die unterlegene Mannschaft einen zusätzlichen Feldspieler bringen.

4. Spielkleidung

Es sind ausschließlich Hallenturnschuhe mit abriebfester Sohle gestattet. Die Staffelleiter und die Hallenaufsicht werden streng auf Einhaltung dieses Punktes achten. Werden Spieler wegen unzulässigen Schuhwerks aus der Halle gewiesen, sind Proteste ausgeschlossen. Trainer, Eltern und andere dürfen zudem nicht mit anderem Schuhwerk die Spielfläche betreten.

Jede Mannschaft hat einen Satz Leibchen bzw. Ausweichtrikots sowie einen altersgerechten Futsal-Ball mitzuführen. Das Tragen von Schienbeinschonern ist Pflicht gemäß den Regeln des SHFV.

5. Turnier-/Staffelleitung

Es werden Schiedsrichter zur Turnier-/Staffelleitung von der A- bis einschließlich der E-Jugend angesetzt. Für die A- bis C-Jugend sind 4 (Futsal) und für die D- bis E-Jugend 3 Schiedsrichter vorgesehen.

Sollten angesetzte Schiedsrichter wider Erwarten nicht antreten, sind die Spiele von den Jugendbetreuern (Ausnahme Futsal) zu leiten, nach Weisung der Staffelleitung vor Ort.

In der F-Jugend und G-Jugend gelten die Regeln der "Fair-Play-Liga F-Jugend". D.h. es wird ohne Schiedsrichter gespielt und die Trainer fungieren als „Spielhelfer“. Die Turnierleitung kann jedoch eingreifen und Verwarnungen sowie Strafen aussprechen.

Der für die Turnier-/Staffelleitung vorgesehene SR/Verein ist verantwortlich für eine ordnungsgemäße Leitung und achtet auf die Einhaltung der Regeln. Die Leitung sollte mindestens mit einem aktuellen Spielplan gem. fussball.de, einer SR-Pfeife und einer Uhr ausgerüstet und rechtzeitig als Ansprechpartner vor Ort (ca. 30 Minuten) anwesend sein.

Der eingesetzte Turnier-/Staffelleiter eines Vereins muss volljährig und darf nicht in die Betreuung einer teilnehmenden Mannschaft eingebunden sein.

6. Spielball

Bei allen Turnieren muss mit einem Futsal-Ball gespielt werden!

In der A- bis C-Jugend wird mit einem Futsal-Ball Größe 4 (ca. 450 gr.) gespielt.

In der D- und E-Jugend wird mit einem Futsal-Ball Größe 4 "Light" (ca. 350 gr.) gespielt.

Bei der F- und G-Jugend wird mit einem Futsal Ball Größe 3 „Light“ (ca. 300g) gespielt.

7. Regeln

Gespielt wird nach den Regeln des SHFV.

Auf der Wechselbank sitzen ausnahmslos nur die Spieler der Spielberechtigungsliste sowie bis zu 2 verantwortliche Personen der Mannschaft.

Sofern die Halle es organisatorisch zulässt, befinden sich die Auswechselspieler sowie die Verantwortlichen an der Seitenauslinie. Sollten die organisatorischen Bedingungen ausschließlich Auswechselungen an der Torauslinie erlauben, so ist die Auswechselbank ab der Eckfahne mit maximalem Abstand zum eigenen Tor zu platzieren.

Die Trainer/Betreuer dürfen ihre Coaching-Zone während des Spiels zwecks Coachens nicht verlassen.

Die Coaching-Zone ist der Bereich 1m vor der Bank (eine Standard-Turnhallenbank), d. h. der Bereich von 1m x Banklänge vor der Bank.

Die Coaching-Zone befindet sich außerhalb des Spielfelds. Die Trainer/Betreuer dürfen das Spielfeld während des Spiels nur bei Verletzung eines Spielers betreten, wenn der SR das Spiel unterbrochen hat (bei der F und G auch ohne Unterbrechung, weil ohne SR gespielt wird).

Das Coachen außerhalb der Coaching-Zone ist strengsten untersagt. Insbesondere das Coachen von der Tribüne und das Coachen durch 2 oder mehr Trainer/Betreuer/Eltern von unterschiedlichen Standorten aus.

Hier gilt: 1. Ermahnung, 2. Verwarnung, 3. Verweis auf Dauer aus dem Innenraum der Halle (Spielfeldfläche + Zugänge zur Fläche + Tribüne).

Wird ein Trainer/Betreuer der Halle verwiesen darf die Mannschaft nur weiterspielen, wenn mindestens eine volljährige Person auf der Bank Platz nimmt (z. B. Elternteil, wenn kein Co-Trainer vor Ort ist).

8. Spielwertung

Sofern die Staffelleitung es nicht anders beschließt, erfolgt eine kampflose Wertung zu Gunsten des Gegners bei:

- verspätetem Antreten
- Verstoß gegen Punkt 1.e dieser Durchführungsbestimmungen.
- Keine volljährige Person auf der Bank

Tritt eine Mannschaft zu einem kompletten Spieltag nicht an, kann sie trotzdem am nächsten Spieltag teilnehmen und die erzielten Ergebnisse werden gewertet.

Kommt es zum Abschluss der Vor- bzw. Zwischenrunden zu Punkt- und Torgleichheit, entscheidet zunächst der direkte Vergleich an den Spieltagen. Sollte dies zu keiner Entscheidung führen, erfolgt ein 7m-Schießen. Bei den Endspielen erfolgt bei Punkt- und Torgleichheit ein 7m-Schießen bzw. entsprechendes laut Futsal-Regel..

9. Haftung

Der KfV Schleswig-Flensburg übernimmt keine Haftung für Personen- und Sachschäden. Trainer und Betreuer haften für ihre Mannschaften.

Eventuelle Versicherungsfälle müssen über die Versicherung des Verursachers abgewickelt werden. Ist der Verursacher nicht zu ermitteln, so haftet ggf. der Verein, dem die Staffelleitung übertragen worden ist.

10. Leitung der Hallenkreismeisterschaften

Björn Ketelsen
bjorn.ketelsen@shfv.evpost.de;
Holger Niemann
0160 - 976 00 003

11. Ahndungen

Verstöße gegen diese Durchführungsbestimmungen werden mit einem Ordnungsgeld nach dem z. Zt. gültigen Ordnungsgeldkatalog geahndet. Es gelten die Satzungen und Ordnungen des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes.

Der Nichtantritt wird mit einem Ordnungsgeld von **30,- € pro Mannschaft** und Spieltag (siehe Anhang zur Finanzordnung SHFV S. 202) bestraft.

gez.
Holger Niemann
Vorsitzender Kreisjugendausschuss